



## **233600 - Zwei Familien haben vereinbart, sich gegenseitig die Zakat Al-Fitr zu geben**

---

### **Frage**

Was ist das Urteil über die Gültigkeit der Zakat Al-Fitr, die im Voraus durch eine Vereinbarung zwischen zwei Familien festgelegt wurde, dass jede Familie ihre Zakat an die andere gibt?

### **Detaillierte Antwort**

Alles Lob gebührt Allah..

Allah - erhaben ist er - hat die Zakat Al-Fitr verpflichtend gemacht und sie zu einem Recht ihrer Empfänger gemacht, wie den Armen und Bedürftigen. Er - erhaben ist Er - hat sie als Reinigung von Geiz und Habgier für den Zahlenden gemacht. Allah - erhaben ist Er - sagte: „Nimm von ihrem Besitz ein Almosen, mit dem du sie rein machst und läuterst, und bete für sie, denn dein Gebet ist für sie eine Beruhigung!“ (At-Tawbah:103)

So ist es eine Pflicht für denjenigen, der seine Zakah ausgibt, dass er sie bereitwillig gibt. Und es ist nicht erlaubt, dem Empfänger vorauszusetzen, dass er einem im Gegenzug und als Austausch für die Zakat etwas (bzw. einen anderen) Nutzen bringt.

Deshalb haben die Gelehrten betont, dass es dem Geber (der Zakah) nicht erlaubt ist, seine Zakah an den Schuldner zu geben und dabei zu fordern, dass sie ihm im Austausch für seine Schulden zurückgegeben wird.

Ibn Al-Qayyim - möge Allah barmherzig mit ihm sein - sagte: „Wenn jemand beabsichtigt, seine finanzielle Lage zu verbessern und seine Schulden zu begleichen, ist dies nicht erlaubt. Denn die Zakat ist das Recht Allahs und des Berechtigten; so ist es nicht erlaubt, sie dem Zahler zurückzugeben, um davon zu profitieren. Dies wird dadurch deutlich, dass der Gesetzgeber es verbietet, sie von dem Berechtigten zu nehmen, wenn er ihr eine Gegenleistung gibt. So sagte der



Prophet - Allahs Frieden und Segen auf ihm -: „Kaufe sie nicht und zähle sie nicht zu deiner Wohltätigkeit.“ Er stellte es als eine Rückkehr zu ihm dar, indem er sie zu ihrem Preis von ihm kaufte. Wie wäre es dann erst, wenn er beabsichtigt, sie ihm zurückzugeben?" Siehe „I'lam Al-Muwaqqi'in," (5/271).

Und diese Bedingung kommt in der Frage vor und es ist derselbe Kontext. Es ist ein Trick, sodass die Zakat (selbst oder in ähnlicher Form) wieder an den Zahler zurückkehrt.

Und mit dieser Vereinbarung reinigt die Abgabe der Zakah nicht von den Eigenschaften des Geizes und der Habsucht, denn er gibt die Zakat nur mit der Bedingung, dass sie zu ihm in gleicher Weise zurückkehrt. Und dies ist ein Beweis für seine Geizigkeit.

Und Allah weiß es am besten.